

05.05.2014 – 15:00 Uhr

sharoo: Das Auto des Nachbarn fahren

Zürich (ots) -

Zürich - Autobesitzer können ab sofort ihr Auto an Nachbarn vermieten. sharoo, die private Carsharing-Plattform der Migros, Mobilcar und Mobility, wird heute, am 6. Mai 2014 in den Städten Zürich, Bern und Luzern lanciert. Weitere Städte kommen laufend hinzu. Die Abwicklung findet komplett via Website/ App statt: Autos können so gesucht, gebucht, geöffnet und wieder geschlossen werden. Und das sorgenfrei: Eine umfassende Versicherungslösung versichert das Auto während der gesamten Mietzeit.

Auf Schweizer Strassen verkehren 4,25 Millionen Personenwagen. Diese stehen im Schnitt 23 von 24 Stunden ungenutzt herum und verlieren derweil an Wert. Mit sharoo werden Standzeiten ab sofort effizient genutzt: Der Autobesitzer kann während diesen Zeiten sein Auto vermieten und dadurch Geld erwirtschaften. Dem gegenüber stehen Personen, die kein eigenes Auto besitzen, aber dennoch hin und wieder froh sind, eines benutzen zu können, zum Beispiel für Einkäufe oder Ausflüge.

Diese beiden Bedürfnisse treffen auf der Plattform www.sharoo.com aufeinander: Autobesitzer werden mit Autosuchenden vernetzt. Flexible Mobilität ist gefragt, denn das Besitzen eines Autos verliert immer mehr an Wichtigkeit.

Um das Auto bequem mit anderen zu teilen, wird eine sog. "sharoo-Box" in das Auto des Vermieters eingebaut. Diese Box ermöglicht das Öffnen und Schliessen des Autos über die sharoo-App. Eine persönliche Schlüsselübergabe wird so hinfällig. Um die volle Kontrolle über das Auto in den Händen des Besitzers zu belassen, wurde das sogenannte "Circle-Prinzip" entwickelt. So bestimmt der Besitzer, ob er sein Auto nur mit Freunden, Familie, Nachbarn oder mit der gesamten sharoo-Community teilen will. Die Preise können pro Circle festgelegt werden. Auch die verfügbaren Zeiten bestimmt der Vermieter.

Der Mieter meldet sich auf der Plattform www.sharoo.com an und lässt dort seinen Führerausweis verifizieren. Danach wird die sharoo-App heruntergeladen, womit Autos in der Nähe gesucht, gebucht und genutzt werden können. Die Mitgliedschaft für Mieter ist kostenlos.

sharoo wird nun etappenweise in der ganzen Schweiz lanciert. In den Städten Zürich, Bern und Luzern haben bereits über 100 Pioniere ihre Autos auf der Plattform angemeldet. Diese werden nun fortlaufend mit einer sharoo-Box ausgestattet und auf der Plattform aufgeschaltet. In den kommenden Monaten werden in weiteren Städten der Schweiz Pioniere gesucht, sodass bis Ende Jahr schweizweit sharoo-Autos zur Verfügung stehen. Interessenten können sich bereits jetzt vorregistrieren.

Über sharoo

sharoo hat ein erstes öffentlich zugängliches Angebot im Herbst 2013 mit ausgewählten Geschäftsfahrzeugen gestartet. Nun weitet sharoo das Sharing-Angebot auf breiter Basis für Privatfahrzeuge aus. Die Plattform wurde seit 2011 von der m-way AG entwickelt und 2013 als eigene AG ausgegliedert. Das Start-up gehört mehrheitlich der Migros-Tochter m-way ag sowie der Schweizerischen Mobilcar Holding AG und der Mobility Genossenschaft.

Zürich, 5.5.2014

Kontakt:

Für Rückfragen zu sharoo
Eva Luethi, CEO sharoo
eva.luethi@sharoo.com, 079 702 76 04

Für Rückfragen zu m-way
Hans-Joerg Dohrmann, Unternehmensleiter m-way
hans-joerg.dohrmann@m-way.ch, 079 572 63 32

Für Rückfragen bei Migros
Monica Glisenti, Leiterin Corporate Communications
monica.glisenti@mgb.ch, 044 277 20 64

Für Rückfragen bei der Mobilcar
Kurt Messerli, Leiter Medien und Beratung
kurt.messerli@mobi.ch, 031 389 64 20

Für Rückfragen bei Mobility
Patrick Eigenmann, Verantwortlicher Kommunikation & Medien
p.eigenmann@mobility.ch, 041 248 21 11

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100755443> abgerufen werden.